BERUFSINFO | Berufsbereich: Bau / Architektur / Gebäudetechnik | Bildungsweg: Schulische Ausbildung

Bautechniker*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Bautechniker*innen (Bauingenieur*innen) sind in allen Teilbereichen der Bautechnik wie z. B. Gebäudetechnik, Hoch- und Tiefbau, Klima- und Heizungstechnik, Städte- und Infrastrukturbau tätig. Sie sind vor allem für die technische Umsetzung von Einzelbauwerken und von Bauwerkskomplexen wie z. B. Shoppingcenter, Wohnbauanlagen, Industriegebäuden zuständig und arbeiten dabei eng mit Baustatiker*innen, Baumeister*innen und Vermessungstechniker*innen zusammen.

Nach den Entwurfsplänen und Modellen, die sie von den Architektinnen und Architekten erhalten, berechnen sie bautechnische, vor allem baustatische und bauphysikalische Daten, Normen und Kennwerte. Für die Planung von Bauprojekten kommt zunehmend BIM - Building Information Modeling (digitale Gebäudedaten--Modellierung) zum Einsatz, mit welcher die verschiedenen Bereiche und Phasen, die an einem Bauprojekt beteiligt sind, zentral koordiniert werden.

Weitere Aufgabengebiete für Bautechniker*innen bestehen im Rahmen von Bauökologie, Denkmalschutz, Restauration und Gebäudepflege.

Ausbildung

Für den Beruf als Bautechniker*in ist in der Regel eine abgeschlossene Schulausbildung mit bautechnischem Schwerpunkt (z. B. HTL) oder ein abgeschlossenes Universitäts- oder Fachhochschulstudium in Bautechnik erforderlich.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- bautechnische Daten, Kennziffern und Normen für Bauprojekte berechnen
- Naturmaße aufnehmen, Baupläne mittels CAD erstellen, technische Daten eintragen
- Aufgaben der Bauleitung und des bautechnischen Projektmanagements übernehmen
- Bauprojekte bis zu deren Ausführungsreife planen
- Bauausführung bis zur fertigen Übergabe koordinieren, dazu Arbeitsschritte planen, Fach- und Hilfskräfte einteilen
- Bauvolumen ermitteln, Material-, Maschinen- und Arbeitszeiteinsätze berechnen
- Leistungsverzeichnisse erstellen
- Schlussabrechnungen erstellen, Nachkalkulationen und den Soll-Ist-Vergleich etc. durchführen
- mit Kundinnen/Kunden, Auftraggeber*innen und Baubehörden kommunizieren
- Bauwerk schlüsselfertig übergeben

Anforderungen

- gute körperliche Verfassung
- Lärmunempfindlichkeit
- Schwindelfreiheit
- Trittsicherheit

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- gute Deutschkenntnisse
- mathematisches Verständnis
- technisches Verständnis
- wirtschaftliches Verständnis

- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Aufgeschlossenheit
- Führungsfähigkeit (Leadership)
- interkulturelle Kompetenz
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Kontaktfreude

- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Eigeninitiative
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- räumliches Vorstellungsvermögen
- Selbstorganisation
- Selbstvertrauen / Selbstbewusstsein
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein
- Zielstrebigkeit

- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)

- komplexes / vernetztes Denken
- Koordinationsfähigkeit
- Kreativität
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- Prozessverständnis

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft

WKO WIEN
WIRTSCHAFTSKAMMER WIEN